

Diese Ventilkombination verhindert das Voreilen von negativen Lasten beim Absenken. Die Arbeitsanschlüsse sind gleichzeitig druckabgesichert und gut vor Kavitation geschützt. Das rückströmende, erhitzte und ggf. verschmutzte Öl vom Verbraucher wird zum T-Anschluss geführt und bei jedem Arbeitsgang ausgespült. Das integrierte Wechselventil meldet den Arbeitsdruck in Vorlaufichtung, der zum Öffnen einer Bremse oder als LS-Signal genutzt werden kann.

TECHNISCHE DATEN NOTE: DATA MAY VARY BY CONFIGURATION. SEE CONFIGURATION SECTION.

Gehäusetypp	Rohrleitungseinbau
Durchfluss	60 L/min.
Montagebohrungsdurchmesser	8.6 mm
Montagebohrungstiefe	durchgehend
Anzahl der Montagebohrungen	2

- INFO:**
- Alle SAE-Anschlüsse nach ISO11926. Alle NPTF-Anschlüsse nach ANSI B1.20.1. Alle BSPP-Anschlüsse mit parallelem Gewinde.
 - Für detailliertere Informationen bezüglich der Ventile in dieser Zusammenstellung klicken Sie bitte auf den Modelcode im Bereich Included Components.
 - **Wichtig:** Beachten Sie bitte sorgfältig die maximalen Systemdrücke, denen das Gehäuse ausgesetzt ist. Der Druckbereich ist hauptsächlich abhängig vom Gehäusematerial. Anschlussart und Anschlussgröße sind von sekundärer Bedeutung. Zum Beispiel sind Aluminiumgehäuse nur bis zu einem Systemdruck bis 210 bar zugelassen, unabhängig von Anschlussart und -größe.

OPTION SELECTION EXAMPLE: YCCHLHNAK

VERSTELLUNG	(L) NUTZBARER EINSTELLBEREICH	(H) DICHTUNGSMATERIAL	(N)
L Standard Spindelverstellung	H 1000 - 4000 psi mit 25 psi Rückschlagventil (70 - 280 bar mit 1,7 bar Rückschlagventil), 3000 psi (210 bar) Standardeinstellung	N Buna-N	V Viton
	A 1000 - 4000 psi mit 4 psi Rückschlagventil (70 - 280 bar mit 0,3 bar Rückschlagventil), 3000 psi (210 bar) Standardeinstellung		
	B 400 - 1500 psi mit 4 psi Rückschlagventil (28 - 105 bar mit 0,3 bar Rückschlagventil), 1000 psi (70 bar) Standardeinstellung		
	I 400 - 1500 psi mit 25 psi Rückschlagventil (28 - 105 bar mit 1,7 bar Rückschlagventil), 1000 psi (70 bar) Standardeinstellung		

PRIMARY CARTRIDGE

(A)

A	3:1 (with CBCA primary cartridge, Senkbremshalteventil, Standard, Aufsteuerverhältnis 3:1)
H	10:1 (with CBCHX primary cartridge, Senkbremshalteventil, Standard, fest eingestellt, Aufsteuerverhältnis 10:1)
G	4.5:1 (with CBCGX primary cartridge, Senkbremshalteventil, Standard, fest eingestellt, Aufsteuerverhältnis 4,5:1)
A	3:1 (with CBCAX primary cartridge, Senkbremshalteventil, Standard, fest eingestellt, Aufsteuerverhältnis 3:1)
H	10:1 (with CBCH primary cartridge, Senkbremshalteventil, Standard, Aufsteuerverhältnis 10:1)
G	4.5:1 (with CBCG primary cartridge, Senkbremshalteventil, Standard, Aufsteuerverhältnis 4,5:1)

INCLUDED COMPONENTS

Part	Description	Quantity
260-010*	Seat	1
340-002*	Pipe Plug	1
800-001-070*	Ball	1
CBCALHN	Cartridge - Primary	2
CXCDXCN	Cartridge	2

TECHNICAL FEATURES

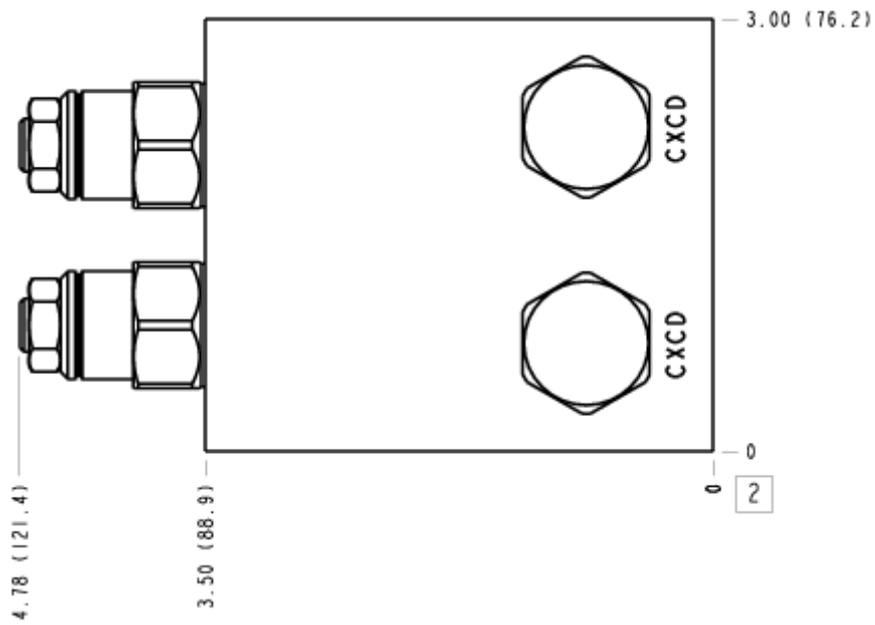
- Das Senkbremshalteventil sollte zumindest mit dem Faktor 1,3 über dem maximalen Lastdruck eingestellt sein.
- Die Bezeichnung Schwenkbremseventil ist irreführend. Da das Senkbremshalteventil zwei Funktionen hat - als Lasthaltung und als Druckbegrenzung - muss es daher zu hoch eingestellt sein, um als eine echte Dämpfung Wirkung zu haben. Das Abbremsen kann nur durch eine Reduzierung des Zulaufs erreicht werden.
- Diese Ventilkombination ist ideal für Anwendungen mit langen Leitungen zum Stellglied. Durch die Montage der Ventileinheit in die Nähe des Stellglieds wird sauberes, kühles Öl zum Stellglied gebracht und das heiße Rücköl aus dem T-Anschluss zum Tank zurück geführt.
- Senkbremshalteventile mit niedrigerem Aufsteuerverhältnis (3:1 gegenüber 10:1) könnten nötig sein, um zum Öffnen der Bremse genügend Druck zu haben.
- Hydraulikmotoren haben innere Leckage. Man benötigt daher eine mechanische Bremse, um eine dynamische Last zu halten.
- Diese Ventileinheiten sind auch als (3 letter) Verrohrungsgehäuse erhältlich. Siehe unter Senkbremshalteventil.

MANIFOLD FACES

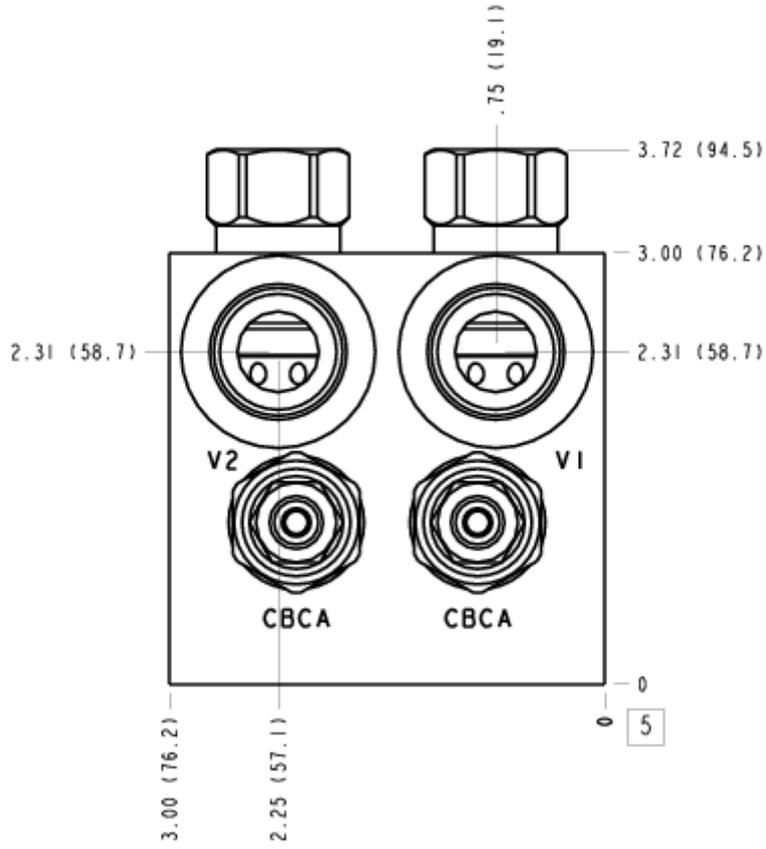
FACE GRID

1	2	3	4
5	6	7	8
9	10	11	12

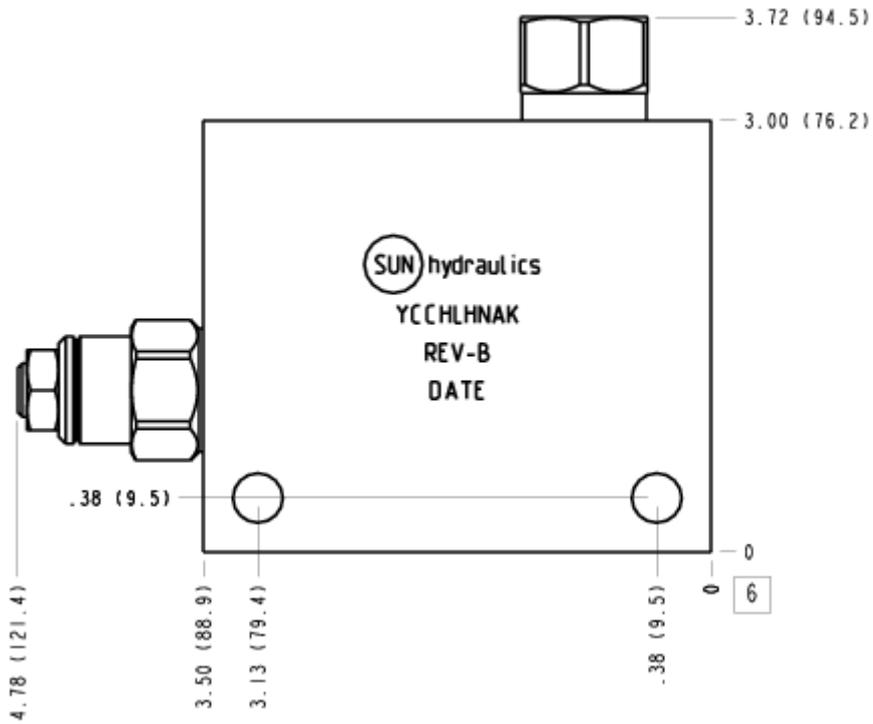
FACE 2



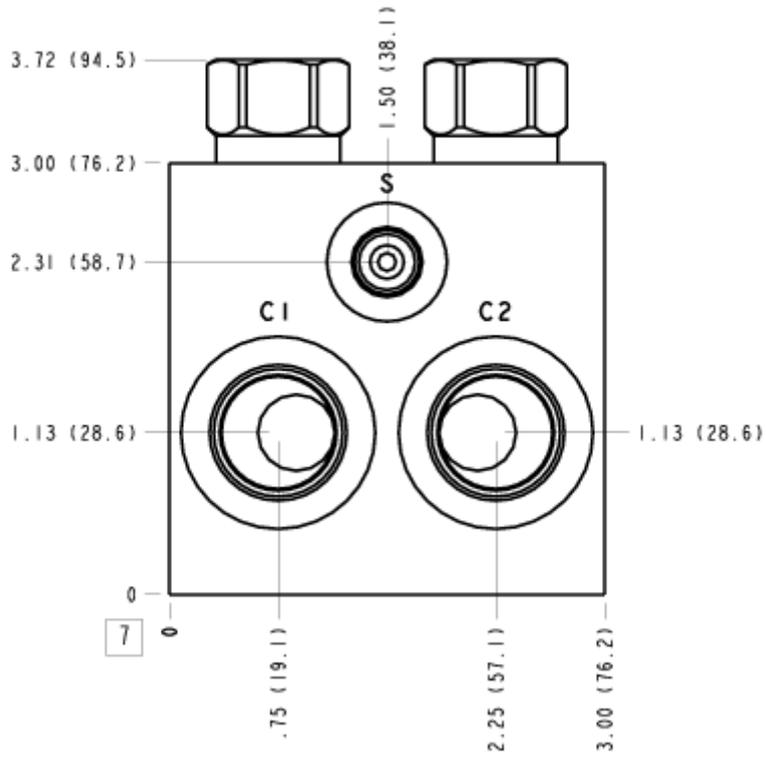
FACE 5



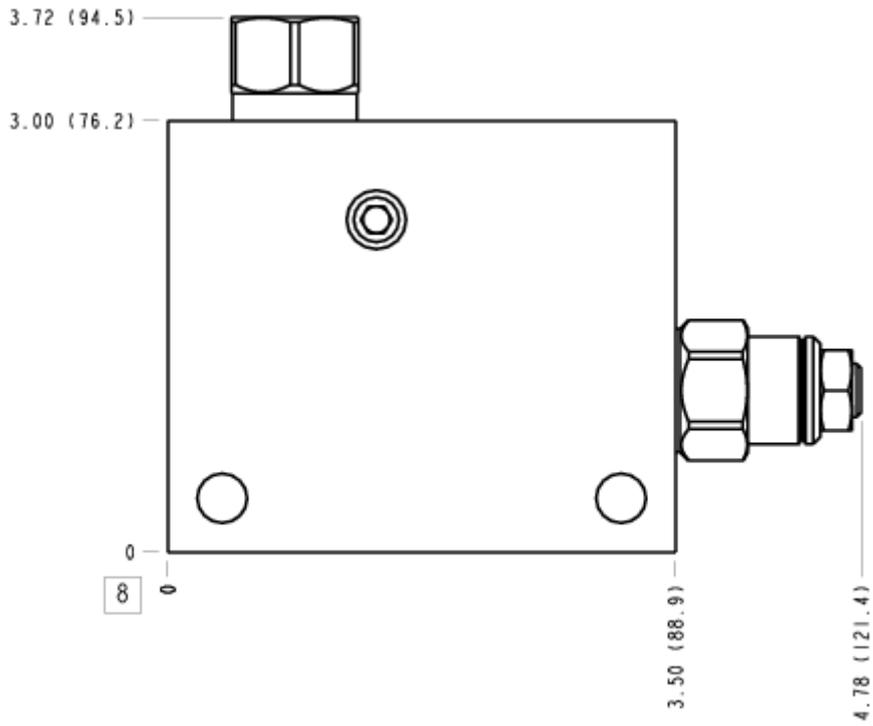
FACE 6



FACE 7



FACE 8



FACE 10

